

Medienmitteilung

«Startschuss» zur Ausführung der Trainings- und Schiessanlage Solenberg (TSA Solenberg)

Mit der Genehmigung eines Kredits von 2,63 Mio. Franken hat der Kantonsrat am 21. März 2016 den Grundstein zur Realisierung einer Trainings- und Schiessanlage für die Schaffhauser Polizei auf dem kantonalen Grundstück an der Solenbergstrasse in Schaffhausen gelegt. Die Anlage wird nun zusammen mit dem Bund realisiert, welcher seinerseits 4,0 Mio. Franken beisteuert. Damit sichert sich der Bund den geregelten Schiessbetrieb für das Grenzwachtkorps. Die Realisierung der Trainings- und Schiessanlage dauert rund ein Jahr und soll vor Ende 2018 an die Nutzer von Polizei und Grenzwachtkorps übergeben werden können.

Die vorgezogene Trainings- und Schiessanlage

Das Kantonale Hochbauamt hat zusammen mit dem beauftragten Planerteam seit dem positiven Kreditentscheid des Kantonsrates im März 2016 die Ausführungsplanung der Anlage vorangetrieben. Entgegen der anfänglichen Absicht, die TSA oberirdisch zu realisieren, wird die Anlage nun vollständig unterirdisch gebaut. Dies erlaubt eine noch effizientere Ausgestaltung der oberhalb der TSA geplanten Hochbauten des Polizei- und Sicherheitszentrums. Die Vorlage der Regierung zur Realisierung des Polizei- und Sicherheitszentrums liegt aktuell im Kantonsrat. Mit einer entsprechenden Volksabstimmung wird im Laufe des kommenden Jahres gerechnet.

Die nun zu realisierende Anlage erlaubt den realitätsnahen «scharfen Schuss» auf acht 25m-Bahnen mit den meisten Feuerwaffen, welche die Polizei und das Grenzwachtkorps einsetzen. Der neuzeitliche Kugelfang, die Verdrängungslüftung des Schiessraumes sowie ein umfassender Querschläger- und Splitterschutz sorgen dabei für die Sicherheit und Gesundheit aller Schützen.

Für das Training von komplexen Situationen ist zudem ein elektronisches «Schiesskino» vorgesehen, bei welchem auf projizierte bewegliche Ziele geschossen werden kann. Eine Dojo-Halle für den Nahkampf, Garderoben und Sanitärräume sowie die zum Betrieb der Anlage notwendigen Nebenräume komplettieren die Trainingsanlage, von welcher nach der Fertigstellung nur die oberirdischen Zugänge sichtbar sein werden.

Bauprogramm

Nachdem anfangs September 2017 die Baubewilligung und die massgeblichen Bauaufträge erteilt werden konnten, erfolgte heute im Beisein der Vorsteher/-in des Bau-, Finanz- und Volkswirtschaftsdepartements sowie des Oberzolldirektors auf dem Bauplatz im Solenberg ein feierlicher «Startschuss» mit Spatenstich zum Beginn der Ausführungsarbeiten. Die Realisierung der Trainings- und Schiessanlage wird danach rund ein Jahr in Anspruch nehmen, die Übergabe an die Nutzer von Polizei und Grenzwachtkorps ist vor Ende 2018 vorgesehen.

Schaffhausen, 19. Oktober 2017

BAUDEPARTEMENT

Für weitere Auskünfte

Mario Läubli, Kantonsbaumeister, 052 632 73 59